

Programmablauf (vorläufig)

10:45 Uhr:

- Begrüßung und Hinweise

11:00 Uhr:

- **Die Facetten der Ausgrenzung und Diskriminierung von Geflüchteten**
Zwei politische Einschätzungen vom *Antirassistischen Netzwerk Ba-Wü* und *Flüchtlinge für Flüchtlinge Baden-Württemberg*.

12:00 Uhr:

- **Kontinuitäten der Ausgrenzung und Diskriminierung**
30 Jahre Lagerpolitik in Baden-Württemberg. Beitrag von *Aktion Bleiberecht Freiburg*
- Einstufung der Länder Serbien, Mazedonien und Bosnien-Herzegowina als sichere Herkunftsländer. Abschiebungen von Roma in diese Länder. *Angefragt Freiburger Forum aktiv gegen Ausgrenzung*
- Berichte von Geflüchteten über Botschafts-Zwangsvorfürungen (Nigeria, Togo, Uganda, Gambia) *Flüchtlinge für Flüchtlinge*.
- Kurzberichte über Sammelabschiebungen vom Baden-Airpark und vom Flughafen Stuttgart. *Antira-Netzwerk*

13:30 Uhr:

- **Sammellager und ihre ausgrenzende politische Funktion**
Aktuelle Gesetze und ihre Einordnung. Zwei Jahre GRÜN-SPD, was hat sich verändert? Am Beispiel der Residenzpflicht und Flüchtlingsaufnahmegesetz. *(noch offen) Angefragt laufen! Antira-Netzwerk*
- Berichte von Geflüchteten über ihre Aktionen und Forderungen in Baden-Württemberg. *Flüchtlinge für Flüchtlinge Baden-Württemberg*

14:30 Uhr:

- **Mittagspause**

15:30 Uhr:

- **Mit Paragraphen gegen Flüchtlingsrechte**
Gesetzentwurf zur Neubestimmung der Aufenthaltsbeendigung und des Bleiberechts. Die Inhaftierung von Geflüchteten soll erleichtert, der Familiennachzug eingeschränkt und neue Einreiseverbote eingeführt werden. *Beitrag von PRO ASYL (angefragt)*

16:00 Uhr:

- **Dublin II und III**
Das Dublin Abkommen am Beispiel von Ungarn. *Beitrag einer Vertreterin von bordermonitoring*.
- Die Fluchtgeschichte der 72 aus Ungarn kommenden afghanischen Geflüchteten. Rechtliche Aktivitäten, Proteste und Aktionen gegen ihre Abschiebung. *Bericht eines afghanischen Geflüchteten*.

17:30 Uhr:

- **Wie weiter? „Widerstand der Geflüchteten, Solidarität und Perspektiven“**
Abschlussdiskussion Podium
Diskussion einer Abschlusserklärung der Konferenz, die weitere aktive Schritte aufzeigt. *Angefragt wird Flüchtlingsrat BaWü u.a.*

19.00 Uhr Ende

Nach jedem Block wird es Zeit für ergänzende Diskussionsbeiträge geben.